

Pressemitteilung

Umtausch von Hrywnja in Euro

Zittau 24. Mai 2022

Das Bundesministerium der Finanzen, die Deutsche Bundesbank und die Deutsche Kreditwirtschaft haben heute darüber informiert, dass mit der Nationalbank der Ukraine eine Vereinbarung über den Umtausch von ukrainischen Hrywnja (UAH) in Euro unterzeichnet wurde.

"Die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien wird selbstverständlich die nun geschaffene Möglichkeit zum begrenzten Umtausch der ukrainischen Währung Hrywnja in Euro unterstützen und damit einen weiteren kleinen Beitrag dazu leisten, um die schwierige Situation der Kriegsgeflüchteten erträglicher zu machen", so Michael Bräuer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

Der Umtausch ist ab heute bis einschließlich 19. August 2022 für volljährige berechnigte Personen möglich, die bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien ab dem 1. Februar 2022 ein Konto eröffnet haben. Hierbei können einmalig bis zu 10.000 UAH Bargeld in Euro umgetauscht werden. Mehrere Teilbeträge sind möglich. Akzeptiert werden Banknoten zu 100, 200, 500 und 1.000 UAH, der derzeit gültigen Banknotenserien. Stark beschädigte Banknoten oder Münzgeld können nicht angenommen werden.

Die Umrechnung erfolgt gemäß dem einheitlich aktuellen vorgegebenen Umrechnungskurs der ukrainischen Zentralbank. Nach der zentralen Prüfung der UAH-Banknoten erfolgt eine Gutschrift des umgerechneten Euro-Betrages auf das Girokonto. Der Umtausch erfolgt kostenfrei (ausgenommen Entgelte für Buchungsposten).

Im Geschäftsgebiet der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien erfolgt der Währungsumtausch ausschließlich in der Filiale Görlitz, Berliner Straße.

Für weitere Informationen oder bei Fragen:

Bettina Richter-Kästner
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Pressesprecherin
Frauenstraße 21, 02763 Zittau
Telefon 03583 603 - 5421
bettina.richter-kaestner@spk-on.de